

Artificial Superintelligence Alliance: Die Zukunft der KI ist dezentral



Künstliche Intelligenz (KI) ist eine der prägendsten Technologien unserer Zeit, doch ihre Zukunft wird derzeit von wenigen Big-Tech-Unternehmen dominiert, die Forschung, Infrastruktur und Daten kontrollieren. Die Artificial Superintelligence (ASI) Alliance will das ändern, indem sie ein dezentrales KI-Ökosystem aufbaut. Gegründet im April 2024 durch den Zusammenschluss von Fetch.ai, SingularityNET, Ocean Protocol und später CUDOS, verfolgt ASI das Ziel, den Zugang zu KI und ihrer Infrastruktur zu demokratisieren.

Der Zeitpunkt dafür könnte nicht wichtiger sein. McKinsey prognostiziert, dass die weltweiten Ausgaben für Recheninfrastruktur, einschließlich KI-spezifischer Rechenzentren, bis 2030 auf 6,7 Billionen US-Dollar steigen werden. Heute profitieren jedoch vor allem die Big-Tech-Konzerne. Der Ansatz von ASI begegnet diesen strukturellen Ineffizienzen, indem er Fetch.ai-Agents für Aufgaben wie

Lieferkettenoptimierung, Energiemanagement und automatisierten Handel einsetzt, Ocean Protocol für den sicheren Datenaustausch nutzt und CUDOS für dezentrales Computing einbindet. Gemeinsam bilden sie einen offenen, modularen KI-Stack, der transparent, widerstandsfähig und demokratisiert ist.

Über die Technologie hinaus macht vor allem das tokenbasierte Wertmodell ASI zu einer spannenden Anlagechance. Das Netzwerk verwendet FET als nativen Token, der künftig in ASI umbenannt werden soll. Der Token sichert den Konsens des Netzwerks über Staking, gewährt Zugang zur Infrastruktur und zu fortschrittlichen KI-Diensten der Allianz und verbindet Datenanbieter, Rechenressourcen, Entwickler und Staker durch abgestimmte Anreize. Darüber hinaus bietet er praktische Vorteile wie vergünstigten Zugang zu GPU-, CPU- und Speicherressourcen, während Agents den Token nutzen müssen, um sich im Online-Verzeichnis des Netzwerks zu registrieren und sichtbar zu bleiben.

Investment Case für AFET

1. Dezentralisierte Rechenleistung

Die Artificial Superintelligence Alliance (ASI) hat über 200 Millionen US-Dollar in dedizierte KI-Infrastruktur investiert und damit das weltweit größte dezentrale Computer-Netzwerk für KI geschaffen. Ziel: die Dominanz zentraler Tech-Giganten zu durchbrechen und Zugang zu leistungsfähigen, kostengünstigen Rechenressourcen zu ermöglichen.

Mit einem Mix aus Enterprise-Data-Centern und Community-basierten Ressourcen liefert ASI Premium-GPU-Power - zu bis zu 50 % niedrigeren Kosten als führende Cloud-Anbieter. Über 524 Validatoren sichern das global verteilte Netzwerk, das hohe Zuverlässigkeit und geringe Latenzen bietet.

Dieses Modell stellt die traditionelle Cloud-Ökonomie auf den Kopf: Mit wachsendem Netzwerk sinken die Kosten für Entwickler, während die Performance steigt. Da der globale Cloud-Markt bereits über 500 Milliarden US-Dollar umfasst und KI-Workloads rasant wachsen, hat ASI das Potenzial, erhebliche Marktanteile zu gewinnen - als kostengünstige, leistungsstarke und offene Alternative zu heutigen zentralisierten Modellen.

2. Next-Gen-KI-Ökosystem

Die ASI-Allianz hat erfolgreich eine bedeutende Token-Integration umgesetzt und Fetch.ai, SingularityNET, Ocean Protocol und CUDOS vereint. So entsteht eines der größten dezentralen KI-Ökosysteme der Branche.

Dieser Zusammenschluss schafft einzigartigen Mehrwert für FET-Tokenholder - von autonomen Agenten über die Entwicklung von Artificial General Intelligence (AGI) bis hin zu Datenmarktplätzen und verteilter Rechenleistung.

Ein Highlight ist ASI 1 Mini, das erste Web3-native Large Language Model. Es läuft effizient auf minimaler Hardware, unterstützt modulare Schlussfolgerungen und autonome Workflows und integriert sich nahtlos ins ASI-Ökosystem. Die Community kann das Modell gemeinsam staken, trainieren und mitbesitzen - ein völlig neuer Ansatz für dezentrale KI-Nutzung.

Durch die Verbindung von Effizienz, Zugänglichkeit und dezentralem Eigentum baut die ASI-Allianz nicht nur eine Infrastruktur für KI, sondern gestaltet die Ökonomie der Intelligenz neu. An der Schnittstelle von Web3 und KI positioniert, hat ASI das Potenzial, zu einer transformierenden Kraft mit enormen Wachstums- und Einflussfaktor zu werden.

3. Infrastruktur für das Zeitalter der Intelligenz

Die ASI Alliance baut die ASI Chain, die erste Layer-1-Blockchain, die speziell für dezentrale KI, autonome Agents und Cross-Chain-Interoperabilität entwickelt wurde. Sie bietet eine skalierbare Architektur, Sicherheitsstandards auf Unternehmensniveau und eine Durchsatzrate von über 1.000 Transaktionen pro Sekunde. Im Zentrum steht ASI 1 Mini, das On-Chain-Intelligenz ermöglicht, wie sie derzeit keine andere Layer-1-Blockchain bietet. Der Layer-1-Markt wird auf 1,2 Billionen US-Dollar geschätzt, wobei führende Netzwerke durchschnittlich 45 Milliarden US-Dollar erreichen - deutlich über ASIs aktuellem Wert von 1,7 Milliarden US-Dollar. Diese Lücke positioniert ASI als potenziell prägende Layer-1-Blockchain des KI-Zeitalters, die Blockchain-Infrastruktur und Intelligenzwirtschaft verbindet.

Da die Integration von KI und Blockchain bis 2030 auf 350 Milliarden US-Dollar geschätzt wird, ist die ASI Chain optimal positioniert, um von diesem Wachstum zu profitieren. Mit großen Unternehmenspartnern wie Deutsche Telekom, Bosch und Alibaba Cloud, die die Validator-Infrastruktur unterstützen, ist die ASI Chain bereit, die KI-Adoption in verschiedenen Branchen zu beschleunigen und Investoren enormes Wachstumspotenzial zu bieten.

21Shares Artificial Superintelligence Alliance ETP

Das 21Shares Artificial Superintelligence Alliance ETP (Ticker: AFET) ermöglicht Anlegern den liquiden Zugang zu einem einzigartigen, dezentralen KI-Ökosystem. Es entstand aus dem Zusammenschluss von Fetch.ai, SingularityNET, Ocean Protocol und CUDOS - vier Pionieren, die gemeinsam das größte Open-Source-Netzwerk zur Entwicklung von Artificial General Intelligence (AGI) und Superintelligence bilden.

Produktkennzahlen

Name	21Shares Artificial Superintelligence Alliance ETP	Währungen	USD, EUR
Ticker	AFET	Auflagedatum	16. September 2025
ISIN	CH1480821375	Emittent	21Shares AG
Börsen	Euronext Amsterdam und Paris	Gebühr	2,50 %

Dieses Dokument stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Kauf- oder Zeichnungsangebots für Wertpapiere der 21Shares AG in irgendeiner Jurisdiktion dar. Alle in dieser Veröffentlichung verwendeten Informationen wurden aus allgemein zugänglichen Quellen zusammengestellt, die als zuverlässig gelten, jedoch übernehmen wir keine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit dieses Berichts. Weder dieses Dokument noch darin enthaltene Informationen bilden die Grundlage für oder dürfen als Grundlage für ein Angebot oder eine Verpflichtung jeglicher Art oder zu einem anderen Zweck in irgendeiner Jurisdiktion herangezogen werden. Nichts in diesem Dokument ist als Anlageberatung zu verstehen.

Dieses Dokument und die hierin enthaltenen Informationen dürfen weder direkt noch indirekt in den Vereinigten Staaten, Kanada, Australien oder Japan oder in einer anderen Jurisdiktion verbreitet oder veröffentlicht werden, in der eine solche Verbreitung oder Veröffentlichung rechtswidrig wäre. Dieses Dokument stellt kein Angebot zum Verkauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten, Kanada, Australien oder Japan dar. Die Wertpapiere der 21Shares AG, auf die sich diese Unterlagen beziehen, wurden und werden nicht gemäß dem United States Securities Act von 1933 in seiner geltenden Fassung (das „Securities Act“) registriert und dürfen in den Vereinigten Staaten weder angeboten noch verkauft werden, sofern keine Registrierung vorliegt oder eine anwendbare Ausnahme von den Registrierungspflichten nach dem Securities Act greift bzw. eine Transaktion vorliegt, die nicht den Registrierungspflichten des Securities Act unterliegt. Es wird kein öffentliches Angebot von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten geben. Weder die US Securities and Exchange Commission noch eine Wertpapieraufsichtsbehörde eines US-Bundesstaates oder einer anderen Jurisdiktion in den Vereinigten Staaten haben eine Investition in die Wertpapiere genehmigt oder abgelehnt oder die Richtigkeit oder Angemessenheit des Inhalts dieser Präsentation geprüft. Jede gegenteilige Behauptung stellt in den Vereinigten Staaten eine Straftat dar.

Im Vereinigten Königreich wird dieses Dokument ausschließlich verteilt und richtet sich ausschließlich an: (i) Investment Professionals im Sinne von Artikel 19(5) der Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotion) Order 2005 (die „Order“); oder (ii) vermögende Gesellschaften und andere Personen, denen es rechtmäßig mitgeteilt werden darf, im Sinne von Artikel 49(2)(a) bis (d) der Order (zusammen die „Relevanten Personen“); oder (iii) Personen im Sinne von Artikel 43(2) der Order, einschließlich bestehender Mitglieder und Gläubiger des Unternehmens; oder (iv) jede andere Person, an die dieses Dokument rechtmäßig verteilt werden darf, wenn Abschnitt 21(1) des FSMA nicht gilt. Die Wertpapiere stehen ausschließlich Relevanten Personen zur Verfügung, und jede Einladung, jedes Angebot oder jede Vereinbarung zur Zeichnung, zum Erwerb oder sonstigen Kauf solcher Wertpapiere richtet sich ausschließlich an Relevante Personen. Jede Person, die keine Relevante Person ist, sollte auf dieses Dokument oder dessen Inhalt weder reagieren noch sich darauf verlassen.

Ausschließlich für potenzielle Anleger in einem EWR-Mitgliedstaat, der die Prospektverordnung (EU) 2017/1129 umgesetzt hat, wird der EU-Basisprospekt des Emittenten auf der Website des Emittenten unter www.21Shares.com zur Verfügung gestellt. Die Billigung des EU-Basisprospekts durch die schwedische Finanzaufsichtsbehörde (SFS) darf nicht als Befürwortung der angebotenen oder zum Handel an einem geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere verstanden werden. Potenzielle Anleger sollten den EU-Basisprospekt des Emittenten sowie die maßgeblichen Endgültigen Bedingungen lesen, bevor sie eine Investitionsentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken im Zusammenhang mit der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, zu verstehen. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer verständlich sein kann.

Dieses Dokument stellt eine Werbung im Sinne der Prospektverordnung (EU) 2017/1129 sowie des Schweizer Finanzdienstleistungsgesetzes („FinSA“) dar und nicht einen Prospekt. Der Basisprospekt 2024 der 21Shares AG wurde gemäß Artikel 54(2) FinSA bei der BX Swiss AG in ihrer Funktion als Schweizer Prospektprüfstelle im Sinne von Artikel 52 FinSA hinterlegt. Der Basisprospekt 2024 sowie das Basisinformationsblatt für sämtliche Produkte können auf der Website der 21Shares AG (<https://21shares.com/ir/prospectus> oder <https://21shares.com/ir/kids>) abgerufen werden.